

Es ist ein Raum, wo Menschen zu Tode gewürgt werden. Nicht schnell und gnädig, sondern langsam, in unaussprechlicher Qual. Das Würgen geschieht im Namen der Gerechtigkeit; denn der Raum ist die Hinrichtungszelle des Hauptgefängnisses im Staat.

Ich kann nicht fühlbar machen, was ich fühlte, ohne daß ich die Umstände schildere, unter denen ich das Gefängnis besuchte. Der Besuch fand statt am Ende eines vollkommenen Tages. Ich muß diesen Tag wieder wachrufen, um seinen Ausgang begreiflich zu machen.

Mit einer Entdeckungsreise durch die Stadt hatte ich begonnen. Während dieser Entdeckungsreise spürte ich, zum erstenmal in meinem Leben, etwas von dem Rausch, der den amerikanischen Reisenden befällt, wenn er zum erstenmal mit „Altertum“ in Berührung kommt. Ich erfuhr das Entzücken am Alten um des Alters willen. Wir in England, die wir aufgewachsen sind unter alten Dingen, werden leicht stumpf gegen den besonderen Zauber des Alters an sich. Wir studieren zum Beispiel an einem elisabethanischen Haus lediglich den Stil. Es ist guter Stil oder schlechter Stil — basta. Aber wenn man eine Weile von England weg war und plötzlich in eine altertümliche Stadt gerät, so erwacht etwas wie ein sechster ästhetischer Sinn in einem, und man sieht, daß Alter in sich eine Schönheit hat, die gar nichts zu tun hat mit dem Stil, in dem sie sich ausdrückt.

Und so, indes ich durch diese engen Straßen wanderte mit ihren verwitternden Mauern, ihrem köstlichen eisernen Gitterwerk, ihren winzigen Seitengäßchen, durch die die Katzen mit gewählter Grazie stolzierten, war es mir, als wehte mir aus jedem Winkel verklungene Melodie wieder zu — als wandelte ich hier ins wahre Leben zurück. Jenes Gefühl, das mich so oft in Amerika befallen hatte, beunruhigte mich nicht mehr: das Gefühl, als wäre ich in einer Kulissenstadt; als wäre das Leben, in all seiner fürchterlichen Wirklichkeit, ein Bühnenbild und als könnte die Szenerie jeden Augenblick sich verschieben, wenn ich den Rücken kehrte. Nein — hier in Havanna war alles viel tiefer gewurzelt. Die Häuser hier standen seit Jahrhunderten — die Stürme der Jahre hatten sie umbraust, tausend Sonnen hatten sie weißgebrannt.

So auch die Menschen. Es waren wirkliche Menschen — nicht bloß Präsidenten von Körperschaften, Frauen von Präsidenten von Körperschaften, Sekretäre von Präsidenten von Körperschaften. Sie waren einfach Menschen, Leute — die das Leben liebten und haßten, die tranken und starben und wieder geboren wurden. Ihre Stimmen klangen wahrer, ihr Lächeln glänzte lebendiger, Tiefe des Unbekannten war in ihren Augen.

Wir lunchten und gingen zum Rennen. Ich liebe Rennen sehr. Ich meine, sie würden noch netter sein ohne die Pferde, aber man kann nicht Vollkommenheit verlangen. Das Publikum entschädigt für alles. Das Publikum hier war herrlich. Es wimmelte von Monstern. Man sah einen Mann, so fett, daß man das Gefühl hatte, er täte es absichtlich. Man sah Zwerge, die herumhobbelten und mit hohen Stimmen krächten. Man sah Trottel, die mit allen zehn Fingern in der Luft fuchtelten und den Vorbeigehenden die Zunge herausstreckten. In Abständen auf die Bänke gepflanzt befanden sich prächtig bemalte Kokotten. Es waren Kokotten vom alten Schlag, wie man sie in seinen Schülertagen mit tränenreichen Gedichten zu besingen pflegte. Sie waren abgenutzt und rührend,